

BEGLEITPROGRAMM

Anlässlich der Ausstellung „Was wird denn hier gespielt? Zur Geschichte der Gesellschaftsspiele“ vom 18.9.2019 bis zum 6.1.2020 hat das Museum Wasserburg ein Begleitprogramm mit viel Spiel, Spaß und guter Laune zusammengestellt.

Führungen für Interessierte und spezielle für Familien mit Kindern vermitteln besondere Ausstellungsinhalte. Schulklassen spielen und raten sich durch die Ausstellung und gestalten im Anschluss ihr eigenes Memory als Erinnerung. Neulinge können sich in das Regelwerk des Schafkopfs einführen lassen und jeder hat die Gelegenheit alte Spiele bei einem Spieleabend auszuprobieren. Kreative sind aufgerufen, ein neues Wasserburgspiel zu erschaffen.

FÜHRUNGEN

Mit von der Partie sein: Ausstellungsführung

Sonntag, 29.9., 20.10.2019 und Montag, 6.1.2020 jeweils um 14.30 Uhr

Der historische Bogen spannt sich von den ersten römischen Spielsteinen über die kunstvoll gearbeiteten Brettspiele der alten Wasserburger Handelsherren bis zu den bunten, vielfältigen Spielewelten des 20. Jahrhunderts. Die Teilnehmer erfahren woher der „Puff“ seinen Namen hat, was die Wissenschaft unter „Spielen“ versteht und wer eigentlich das Monopoly erfand.

Komm, spiel mit mir! Familienführung

Mittwoch 30.10., Sonntag, 24.11.2019 und Sonntag, 5.1.2020 jeweils um 14.30 Uhr

Gemeinsam erkunden wir die Ausstellung. Wir entdecken neben den Spielen der Römer und Menschen im Mittelalter auch, womit Oma, Opa, Mama und Papa gerne gespielt haben. Im Anschluss bleibt Zeit, das ein oder andere Spiel auszuprobieren.

Führungen können auch gebucht werden: Tel.: 08071 / 92 52 90

VERANSTALTUNGEN

Wir lassen uns in die Karten schauen! Schafkopfen lernen

Sonntag, 17.11.2019 um 14:30 Uhr, Gasthof Paulanerstuben, Marienplatz 9, Wasserburg

Franziska Honer führt in das Regelwerk des Schafkopfens ein, gibt Tipps für Anfänger und verrät auch den ein oder anderen Trick. Um Partien für vier Personen zusammenstellen zu können, wird um Anmeldung gebeten.

Anmeldung bis 14.11.2019 unter: Tel.: 08071 / 92 52 90

Mitspieler gesucht! Spieleabend mit alten und neuen Spielen

Dienstag, 15.10.2019 um 19 Uhr, Gasthof Paulanerstuben, Marienplatz 9, Wasserburg

Neben den altbekannten Spielen wie Mühle, Dame und Kniffel, gibt es auch alte Spiele, die neu entdeckt werden wollen. Hierzu zählen das altägyptische Senet-Spiel, das Würfeln mit Astragalen oder die verbotenen Karten- und Glücksspiele, mit denen sich die alten Wasserburger die Zeit vertrieben. Gemeinsam mit den Wasserburger Spuiratzen werden wir sie einen Abend lang wieder auf den Tisch bringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das ist doch ein Kinderspiel! Schulklassen und Kindergruppen

Gemeinsam spielen wir uns durch die Ausstellung. Wir raten, puzzeln, würfeln und erfahren so, womit die alten Römer spielten, welche Spiele im Mittelalter beliebt waren und lernen, warum wir eigentlich so gerne spielen, zocken und gewinnen wollen. Natürlich entdecken wir auch Spiele, die wir selbst gut kennen, und hören ihre Geschichte. Im Anschluss gestalten wir als Erinnerung unser eigenes Memory.

2,- € pro Kind für Führung und Workshop, Anmeldung unter: 08071 / 92 52 90

WETTBEWERB

Ins Spiel bringen. Ein eigenes Spiel erschaffen

In den letzten Jahrzehnten hat es kein neues Wasserburgspiel mehr gegeben. Wie wäre es mit einem Memory, Quartett, Quiz oder einem Brettspiel, das die Innstadt aufgreifen würde? Die innovativsten, schönsten und kreativsten Entwürfe schaffen es in die Ausstellung. Sollte das Siegerspiel finanziell und technisch reproduzierbar sein, kommt es ins Weihnachtsgeschäft.

Einreichung bis 11.11.2019 im Museum Wasserburg